

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 26. Oktober 1852**



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 26. October 1852.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysn, Nutzinger, Anton u. Michael Heindl, Millner, Vögerl, Edelbaur, Wittigschlager, Stigler, Lechner, Haratzmüller.

Abwesende: Herr Gem. Rath Seidl beurlaubt. Haller u. v. Koller entschuldigt. Krenklmüller, v. Jäger, Schwingenschuß, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 19. dß. wurde vorgelesen, u. seinem vollen Inhalte nach angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 4669. Dekr. der k.k. Bezkshtptm. Steyr dto. 12. October 1852 Z. 13391 wornach in Folge h. Statth. Dekr. Josef Stürbl mit seinem Ehegesuch von Seite der Gemeinde in erster Instanz zu bescheiden ist. Den Josef Stürbl von dieser Entscheidung durch Intim. Dekr. zu verständigen, u. ihm zu erinnern, daß seine Verehelichung nicht bewilliget werden könne, da sein Verdienst als Fabriks Arbeiter zu precair ist.

IV. Section.

Nro. 4674. Protokoll mit Leop. Landerl pto. schlechter Beschaffenheit des Kanals u. Schlauchgitters vor seinem Hause u. dießfalls dringender Herstellung.  
Dem Bauamte zur Nachsicht u. Abhilfe.

Nro. 4678. Anzeige des Polizeyamtes über den sicherheits-, feuer- u. sanitätspolizeywidrigen Zustand des Köhlerhäuschens u. Stadels auf dem Kohlanger.  
Wird dießfalls auf den 27. d.Mts. um 2 Uhr Nachmittags ein Augenschein abgehalten.

Nro. 4662. Protokoll über den abgehaltenen Augenschein im Hause des Franz Krenmayr Nro. 421 im Aichet pto. Erbauung einer Einsetz nebst Keller.  
Da diesem Bau kein Hinderniß im Wege steht, so wird dem H. Krenmayr hiemit der Bau Consens ertheilt.

Nro. 4661. Dasselbe im Hause des Hr. Karl Teufelmayr pto. Vergrößerung seiner Werkstätte.  
Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 4698. Michael Haratzmüller legt den Auftrag ad Nro. 4168 pto. Verkittung des Brunchors im Steyrdorf zurück mit der Bitte um Auftrag an die Brunnverwaltung.  
Ist der betreffende Brunverwaltung die Verkittung aufzutragen, da sich die Anträge auf Versetzung nicht annehmbar finden.

Nro. 4673. Protokoll über den abgehaltenen Augenschein und vorgenommene Auspflockung in Betreff der Strassen-Erweiterung im Kegelpriel.  
Nachdem sich die Anträge des A. Schreiberhuber zur Erweiterung dieser Straße auf kaum 9 Schuh als gesetzlich unzulänglich erwiesen, dessen Ablösungs-Ansprüche überspannt u. unannehmbar sind, daher auch der coönelle Augenschein am 16. d.Mts. ohne Erfolg blieb, so erübriget der Commune zur endlichen Durchführung dieser dringenden Verbesserung nur, – an die k.k. Bezkshtptm. mit Bericht um den Ausspruch des Expropriations-Verfahrens anzusuchen damit diese frequente, schon

für den gewöhnlichen Verkehr unzulänglichen, bey Feuerunglück aber kräftigen Beistand hindernden Strassenstrecke nach vieljährigen fruchtlosen Verhandlungen endlich die gesetzlich vorgeschriebene Breite von 15' zu geben.

#### VI. Section.

Nro. 4665 & 4666. 2 Stück Conten des Tischlers Fichtner für geleistete Arbeiten im Sondersiechenhause u. Anfertigung einer neuen Anrichttafel pr. 18 fl 45 xr C.M. u. 4 fl 30 xr C.M. Der Mild. Vers. Fondsrechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 4653. Sign. der k.k. Bezkshtpm. Steyr dto. 18. Okt. 1852 Z. 13682 in Betreff der Herausmauerung der bey dem Sondersiechenhause befindlichen Senkgrube.

Ist an die k.k. Bezkshtpm. Steyr der geeignete Bericht unter Anschluß eines Extraktes aus der Mild. Vers. Fonds Rechnung einzusenden.

Nro. 4652. Sign. der k.k. Bezkshtpm. Steyr dto. 18. Okt. 1852 Z. 13683 in Betreff der Eindeckung der Gartenstützmauer beim Bruderhause.

Ist ebenfalls an die k.k. Bezkshtpm. Steyr der geeignete Bericht unter Anschluß eines Extraktes aus der Mild. Vers. Fonds-Rechnung zu erstatten.

#### I. Section.

Nro. 4677. Relation des Polizeyamtes über die Zuführung der Löschrequisiten zu dem Brande beym Tröschbergergut.

Ist den betreffenden Pferdegehümern, sowie deren Knechten der für selbe nach der städtischen Feuerlösch Ordnung ausgesetzte Belohnungs- u. Vergütungsbetrag aus der städtischen Kassa zu bezahlen, dessen selbe rathschlägig zu erinnern.

Erinnerung der IV. Sect. und Betreff der Vernehmung des Hrn. Gem. Rathes Seidl pto der von selbem in Verlust gebrachten Instruktion für den Bauverwalter.

Ist Hr. Gem. Rath Seidl dießfalls zu Protokoll zu vernehmen.

#### Nachtrag zur IV. Section.

Nro. 4701. Die Bausection überreicht Plan u. Kostenanschlag zum Aufbau eines ersten Stockes im neuen Mauthhäusl in der Schönau.

Wird bey dem Umstande, als altes Material genügend vorhanden ist, beschlossen das Stockwerk aufzubauen, jedoch für heuer nur das laut Kostenanschlag auf 107 fl 8 xr C.M. entziffernde Mauerwerk zu vollenden. Es ist demnach ein neuerliches Augenscheinsprotokoll aufzunehmen u. selbes nebst Plan u. Kostenanschlag der k.k. Bezkshtpm. mit Bericht vorzulegen.

Gaffl

Heindl

Millner

Amtmann Schriftführer